

Projekttitle	AlpenLernen Welterbe Jungfrau Aletsch	
Projektleitung	Dr. Franziska Bertschy PHBern IVP NMS Waisenhausplatz 29 CH-3011 Bern Telefon +41 31 310 85 05 E-Mail franziska.bertschy@phbern.ch	Prof. Dr. Christine Künzli David PH FHNW IVP Obere Sternengasse 7 CH-4502 Solothurn Telefon +41 32 627 92 23 E-Mail christine.kuenzli@fhnw.ch
Projektteam	Isabel Aerni, Managementzentrum SAJA Barbara Ackermann, IVP NMS, PH FHNW Beat Brunner, PH FHNW Patrick Isler, PH FHNW	
Abstract	<p>Im Rahmen des Projekts „AlpenLernen Welterbe Jungfrau-Aletsch“ (finanziert durch das Managementzentrum UNESCO Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA), den Schweizer Alpen Club (SAC) und die PH FHNW) soll ein Bildungsangebot für die Welterberegion, adaptierbar auf andere Regionen der Schweizer Alpen, entstehen. Die Frage, welche Bedingungen sich an Bildungsprozesse an ausserschulischen Lernorten im Kontext von Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE) stellen und wie solche Bildungsprozesse, nicht zuletzt im Rahmen von fundierten erlebnispädagogischen Ansätzen, gestaltet werden, steht im Zentrum des Projekts. Folgende untergeordnete Fragestellungen werden bearbeitet: Welche Themen einer BNE lassen sich in der UNESCO Welterberegion SAJA umsetzen? Welche Themen sind generell für den Alpenraum relevant und lassen sich auf andere geographische Räume übertragen? Welcher Bezug zu den Kompetenzen des Lehrplans 21 lässt sich herstellen? Welche allgemeinen bzw. BNE-spezifischen und erlebnispädagogischen Anforderungen sind an ausserschulische Lernorte zu stellen? Welche bildungstheoretischen und lernpsychologischen Begründungen finden sich für das Aufsuchen ausserschulischer Lernorte und wie lassen sich diese systematisieren und bewerten? Welche Chancen und Risiken beinhalten (erlebnispädagogische) Bildungsangebote mit ausserschulischen Lernorten für die Umsetzung im Rahmen der formalen Bildung? Wie können diese Bildungsangebote im Bereich der nicht-formalen Bildung zugänglich gemacht werden? Produkte aus dem Projekt sind ein Bildungskonzept und ein Bildungsangebot: Das Bildungskonzept, welches die Bildungsanliegen des Managementzentrums UNESCO Welterbe SAJA und des SAC einbezieht, bildet den theoretischen Rahmen für die transdisziplinär gestaltete Entwicklung eines modularen BNE-Bildungsangebots. Dieses erweiterbare Bildungsangebot umfasst Exkursions- und Projektwochenangebote für die 4. bis 9. Klasse sowie ein Schulaustauschprogramm für die 7. bis 9. Klasse. Die Angebote sind in erster Linie für die formale Bildung konzipiert, wobei ihre Nutzung aber auch für nicht-formale Bildungsorganisationen möglich sein soll. Die Projektumsetzung erfolgt in drei Etappen: Etappe 1 (Mai bis Dezember 2012) umfasst die Vorarbeiten. In Etappe 2 (Januar 2013 bis Februar 2014) stehen die Konzeptarbeit für den Bildungsbereich Welterbe SAJA und die Entwicklung der einzelnen Angebote im Vordergrund. Etappe 3 (März 2014 bis Dezember 2015) beinhaltet schliesslich die Erprobung, die Dokumentation und die Sicherung des Bildungsangebots.</p>	
Schlagworte	Bildung für nachhaltige Entwicklung, ausserschulische Lernorte, Erlebnispädagogik	
Laufzeit	01.05.2012 bis 31.12.2015	

Stand: 01.04.2013